

„Landkreis steht in der Pflicht“

Kulturausschuss zu Kreismuseum

pm Bersenbrück. Am Samstag beschäftigt sich in Bersenbrück eine Tagung mit der Zukunft des Kreismuseums. Der Gehrder Kulturausschuss hat dazu eine Erklärung abgegeben. Sie hat folgenden Wortlaut:

„Träger des in Bersenbrück angesiedelten Museums ist der Landkreis Osnabrück. Dort wird zurzeit erörtert, wie eine notwendige Sanierung sowie Finanzierung zur Unterhaltung des Museums geleistet werden kann. Auch die Ausrichtung des Museums wird diskutiert.

Der Kulturausschuss der Gemeinde Gehrde bezieht Stellung zur offenen Zukunft des Kreismuseums Bersenbrück. Er ist vom Mehrwert kultureller Institutionen vorbehaltlich eines tragfähigen Konzeptes gerade in der ländlich geprägten Region Osnabrück überzeugt. Der Abbau ländlich-bäuerlicher und ländlich-gewerbetreibender Erinnerungsorte führt zu einer Schwächung unserer Region mit ihrem touristischen Potenzial im Rang eines Weltkulturerbes.

Der Kulturausschuss wünscht sich eine Sensibilisierung für den Erhalt und Neuausbau des Museums in der Bevölkerung. Das Profil unseres Landes wird durch ein Bildungs- und Wissensinstitut, wie es Museen sind, ebenso berührt wie durch Windräder oder Fracking.

Der Landkreis steht in der Pflicht nicht nur um Lösungen zu ringen, sondern diese finanzielle und kulturelle Herausforderung zu stemmen. Kulturorte sind nicht nur Prestigeobjekte, sondern Grundlage unseres Alltags und unserer Gesellschaft.“